



vertraulich

An alle  
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte  
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden  
Geschäftsbereich Kultur und  
Tourismus

GZ: GB4/42

Datum: 13. MRZ. 2017

**Beschlusskontrolle zu V1285/16 (Sitzungsnummer: SR/033/2016)  
Bibliotheksentwicklungsplan 2017 bis 2019**

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

**„Der Stadtrat beschließt den Bibliotheksentwicklungsplan für den Zeitraum 2017 bis 2019.“**

Das erste Jahr des Planungszeitraumes begann ohne Abweichung, nächster Meilenstein ist der Umzug in den Kulturpalast.

**„Der Stadtrat begrüßt die integrative Arbeit der Städtischen Bibliotheken Dresden und beauftragt den Oberbürgermeister, deren kontinuierliche Fortführung auch nach dem Jahr 2018 sicherzustellen.“**

Die personelle Besetzung ist zunächst als halbe Stelle auf Basis der Förderung der Homann-Stiftung erfolgt, die Arbeit läuft planmäßig, die Stelle muss in den Stellenplan ab 2019 eingeordnet werden.

**„Der Oberbürgermeister wird zudem beauftragt:**

- **im Dresdner Südosten nach geeigneten Standorten für eine neue Stadtteilbibliothek zu suchen und dem Stadtrat entsprechende Varianten inklusive einer Kostenplanung vorzulegen.“**

Dazu gibt es noch keinen Zwischenstand wegen der hohen Arbeitsbelastung im Kulturpalast.

Folgende abschließende Information kann zu folgendem letzten Teil des Beschlusses gegeben werden:

- „binnen dreier Monate eine Strategie vorzulegen, wie der Handlungsgrundsatz „Geschlechtergerechtigkeit“ (Seite 5, Bibliotheksentwicklungsplan) und die Umsetzung des 1. Dresdner Aktionsplanes der Europäischen Charta für Gleichstellung von Frauen und Männern bei den Städtischen Bibliotheken konkret umgesetzt werden sollen (z. B. in der Beteiligung am Boy`s Day, in der medien@age , durch Fortführung des Jungen-Leseclubs in Pieschen, des Buchsommers unter geschlechterspezifischen Ansätzen etc.)“

Die erarbeitete Strategie hat drei Schwerpunkte, die kursiv gekennzeichneten Formulierungen sind Zitate aus dem Aktionsplan der Stadt Dresden.

### 1. Bestand

- Bedienung der Nachfragen zu aktuell diskutierten Themen im Bereich Geschlechtergerechtigkeit sowohl im Bereich Belletristik als auch im Sachbuchbestand
- Präsentationen von Themenschwerpunkten, die den Fokus von Frauen und Männern wechselseitig abbilden  
*(Geschlechterstereotype in Bibliotheksbeständen in Frage stellen)*

### 2. Veranstaltungsarbeit


- Gründung eines Leseclubs für Jugendliche in der Zentralbibliothek, dabei ausdrückliches Ziel Jungen UND Mädchen zu gewinnen; Fernziel: Jugendjury des Deutschen Jugendliteraturpreises  
*(ausdrückliche Einbeziehung von Elementen, welche die Bedeutung der gleichen Mitwirkung von Frauen und Männern an demokratischen Prozessen betonen)*
- Zentralbibliothek gibt Vereinen der Stadt Dresden Raum zur Präsentation und flankiert diese mit themenspezifischen Buchpräsentationen (z.B. ADAC-Fahrradclub, Imkerverein, ...) und schafft so Interesse für vielfältige Themen, die für beide Geschlechter relevant sind  
*(stereotypen Haltungen und Praktiken entgegenwirken)*

### 3. weitere Angebote

- Fortführung des Buchsommers, dabei Veranstaltungsformate wie Bookslam oder „Blind date mit Buch“ nutzen, um Titel vorzustellen, die von Jungs häufiger genutzt werden, wie Comic, Sachbuch, Science Fiction etc. *(Berücksichtigung besonderer Interessen von Jungen)*
- Teilnahme der Zentralbibliothek und einiger Stadtteilbibliotheken am „Boys Day“  
*(Aktion zur Förderung nichttraditioneller Entscheidungen in der Berufswahl)*

nächste Beschlusskontrolle: 29. März 2018

Mit freundlichen Grüßen

  
Annetrin Klepsch  
Beigeordneter für Kultur  
und Tourismus

Kenntnisnahme:

  
Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister